

66088-2025 - Ergebnis

Deutschland – Installation von Elektroanlagen – BST Viersen: Erneuerung des Transportkanals Vorst-Viersen - EMSR-Technik
OJ S 21/2025 30/01/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Niersverband Viersen

E-Mail: vergabeaw@niersverband.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BST Viersen: Erneuerung des Transportkanals Vorst-Viersen - EMSR-Technik

Beschreibung: Die Betriebsstelle Vorst wurde Anfang der 1980iger Jahre im Auftrag der Stadt Tönisvorst errichtet und bis Ende 1999 betrieben. Seit dem 01.12.1999 hat der NV die Betriebsführung der Betriebsstelle übernommen. In Rahmen der geplanten Maßnahme ist alters- und zustandsbedingt die bestehende, größtenteils rd. 40 Jahre alte EMSR-Ausrüstung zu erneuern. Grundsätzlich sind gegenüber dem bestehenden Leistungsumfang der Maschinen-, Mess- und EMSR-Technik keine wesentlichen Änderungen oder Erweiterungen geplant. Im Rahmen der geplanten EMSR-Maßnahme sind folgende Bereiche der EMSR-Technik zu erneuern. - Schalt- und Steuerungsanlage (NSUV) inkl.

Automatisierungseinrichtung - messtechnische Ausrüstung - anteilige haustechnische Ausrüstung - zugehörige Verkabelungs- und Montageleistungen - fernwirktechnische Anbindung an das überlagerte PLS der KA Neuwerk Bereits zuvor durchgeführte EMSR-Maßnahmen in 2016 Von der geplanten Maßnahme sind folgende elektrotechnische Bereiche ausgenommen, die bereits in einer separaten vorausgehenden Maßnahme 2016 erneuert bzw. nachgerüstet wurden: - Energieversorgungsstation, bestehend aus: # Fertigbetonstation # 10 kV – Mittelspannungsschaltanlage # 10/0,4 kV Transformator in Gießharzausführung, Nennleistung 1.000 kVA # zentrale NSHV als reine Energieverteilung mit Anschlussmöglichkeit für ein fahrbares Notstromaggregat - Schutzmaßnahmen # Erdungsanlage auf dem Betriebsgelände # äußere Blitzschutzanlage für das zentrale Betriebsgebäude und die Energieversorgungsstation # Potentialausgleich (anteilig) Bereits zuvor durchgeführte bau-, maschinen- und elektrotechnische Maßnahmen in 2022/2023 Folgende ergänzende Leistungen wurden bereits im Rahmen einer gesonderten bau- und maschinentechnischen Maßnahme im Zeitraum 2022 – 2023 realisiert: - Erneuerung der Schmutzwasserdruckleitung zwischen BST Vorst und BST Viersen - Erneuerung der bestehenden beiden Schmutzwasserpumpen, neue (höhere) Nennleistung 21,2 kW - Errichtung eines neuen MID-Messschachts auf dem Betriebsgelände der BST Vorst in direkter Nähe zum Betriebsgebäude) inkl. des MID's für die Erfassung der SW-Menge in Richtung BST Viersen Die bestehende NSUV Pumpstation musste zum Betrieb der neuen Schmutzwasserpumpen 1 und 2 im Rahmen einer gesonderten elektrotechnischen

Maßnahme geringfügig angepasst werden, u.a.: - Austausch der Schützkombinationen der Schmutzwasserpumpen 1 und 2 in der bestehenden NSUV - Neuverkabelung der Pumpen (inkl. vorbereitende Verkabelung für neue Steuerstellen und Rep. - Schalter), des MID ' s bzw. des MID-Schachts - haustechnische Installation im MID-Schacht
Kennung des Verfahrens: 5e62057c-fd1c-4668-be23-377bf8ba1a42
Interne Kennung: interne Vergabenummer 100.381
Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45310000 Installation von elektrischen Leitungen, 45311200 Elektroinstallationsarbeiten, 45317300 Elektroinstallationsarbeiten für Stromverteilungsanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erneuerung des Transportkanals Vorst-Viersen
Beschreibung: E-Technik (Erneuerung der EMSR-Technik)
Interne Kennung: 100.381

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45310000 Installation von elektrischen Leitungen, 45317100 Elektroinstallationsarbeiten für Pumpanlagen, 45317300 Elektroinstallationsarbeiten für Stromverteilungsanlagen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Verlängerung der Bauzeit nach Absprache

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/11/2026
Laufzeit: 20 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Auf das Vergabeverfahren findet das Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Teil 4, Anwendung. Auszug: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 Abs. 1 GWB). Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Gemäß § 160 Abs. 3 S. 2 GWB gilt Satz 1 nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Der Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach

§ 134 Abs. 1 GWB an die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen oder an die Bewerber, denen keine Informationen über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, geschlossen werden (§ 134 Abs. 2 S. 1 GWB). Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134

Abs. 2 S. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an (§ 134 Abs. 2 S. 3 GWB). Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein Vertrag von Anfang an unwirksam, wenn der Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne

vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach

der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist (§ 135 Abs. 2 S. 1 GWB). Hat der Auftraggeber die

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur

Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 S. 2 GWB).

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1 099 624,58 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Omexom Smart Technologies GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot vom 03.12.2024

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 1 099 624,58 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftrag vom 27.01.2025

Datum des Vertragsabschlusses: 27/01/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Niersverband Viersen

Registrierungsnummer: Leitweg ID: 051660032032-31003-25

Postanschrift: Am Niersverband 10

Stadt: Viersen

Postleitzahl: 41747

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabeaw@niersverband.de

Telefon: +49216237040

Internetadresse: <https://www.niersverband.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: UST-IdNr. DE812110859

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Überprüfungsstelle
E-Mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49221147-0
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Omexom Smart Technologies GmbH
Registrierungsnummer: UST-IdNr. DE120128403
Postanschrift: Horlemannplatz 1
Stadt: Uedem
Postleitzahl: 47589
Land, Gliederung (NUTS): Kleve (DEA1B)
Land: Deutschland
E-Mail: info.uedem@omexom.com
Telefon: +49282589-0
Internetadresse: <https://www.omexom.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 47870a44-85d2-4f2b-ad95-df6f56f4f49b - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/01/2025 10:06:48 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 66088-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 21/2025

Datum der Veröffentlichung: 30/01/2025